



PRESSEINFORMATION

12. September 2006

Premiere beim Herbstfestival vom 21.-23. September:

Renault Scénic

Neuaufgabe für den Trendsetter

- Grand Scénic jetzt auch mit fünf Sitzen
- Neuer Spitzendiesel 2.0 dCi Automatik DPF mit Partikelfilter
- Attraktive Angebote und Preise winken beim Herbstfestival

Der neue Spitzendiesel 2.0 dCi DPF/150 PS mit Partikelfilter und Sechsgang-Automatik, hochwertige Komfortoptionen und neu geordnete Designlinien zeichnen den aktualisierten Renault Scénic aus. Wichtigstes Novum: Renault bietet das 23 Zentimeter längere Schwestermodell Grand Scénic künftig ab Werk serienmäßig mit fünf Sitzen an. Damit kommt Renault dem Wunsch zahlreicher Kunden entgegen, die Wert auf viel Platz für ihr Gepäck legen.

Der neue Scénic feiert beim Renault Herbstfestival, das vom 21. bis 23. September österreichweit stattfinden wird, seine Premiere und wird zum Preis ab € 19.450,- inkl. NoVA und MwSt (1.4 16V 98 PS Authentique) erhältlich sein. Wer sich dort für einen neuen Scénic entscheidet, profitiert von einem Festival-Bonus von 1.000,- Euro. Beim neuen Sondermodell Scénic Extreme spart der Kunde sogar insgesamt 2.000,- Euro. Darüber hinaus bietet Renault Finance für den Scénic ein monatliches Leasing ab 149,- Euro und eine Versicherungsaktion mit einer Ersparnis von 25 Prozent bis Ende September 2006 an.

Kompaktvan mit Charakter

Das charaktvolle Design des Scénic modifizierte Renault bewusst sehr behutsam: Die Kunden mögen die unverwechselbaren Formen des Kompaktvans. Kennzeichen des neuen Modells sind unter



anderem größere Scheinwerfer mit veränderter Grafik, in Wagenfarbe lackierte Außenspiegel ab der Designlinie Authentique sowie die breitere Kühlluftöffnung in der Frontschürze, die von einer markanten Längsstrebe geteilt wird.

Bei der Rückansicht fallen der neue Renault Schriftzug auf der Heckklappe sowie die aktualisierten Leuchten in LED-Technik ins Auge („Light emitting Diode“ = lichtemittierende Diode). Gegenüber herkömmlichen Glühlampen bieten sie entscheidende Vorzüge: Sie benötigen nur halb so viel Energie, halten ein Autoleben lang und lassen sich schneller aktivieren. Hierdurch leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit: Durch die schnellere Wahrnehmung des Bremslichts bei einer Geschwindigkeit von 100 km/h verkürzt sich der Anhalteweg um bis zu 5,5 Meter.

Sparsam und sauber: neuer Diesel 2.0 dCi DPF

Im Zuge der Aktualisierung des Scénic erweitert Renault die Motorenpalette des Kompaktvans. Spitzendiesel ist der 110 kW/150 PS starke 2.0 dCi mit Vierventiltechnik und Piezo-Einspritzung. Sein Maximaldrehmoment beträgt 340 Nm. Ab Oktober 2006 bietet Renault auch eine Variante mit serienmäßigem Partikelfilter und Sechsgang-Automatik an. In beiden Versionen ist der Topdiesel exklusiv dem Scénic und Grand Scénic in den Designlinien Dynamique und Privilège vorbehalten.

Ebenfalls neu ist die Kombination des Diesels 1.9 dCi DPF in der Leistungsstufe mit 96 kW/130 PS mit der proaktiven Vierstufen-Automatik. Die komfortbetonte Motorvariante mobilisiert ihr Maximaldrehmoment von 250 Nm bereits bei 1.600 1/min und beschleunigt den Scénic auf bis zu 190 km/h. Renault bietet den Selbstzünder alternativ zusammen mit dem Sechsgang-Schaltgetriebe an. Als weitere Diesel-Motorisierungen stehen der 1.9 dCi DPF mit 81 kW/109 PS sowie der den 1.5 dCi mit 63 kW/86 PS als Einstiegsdiesel zur Auswahl. Besonderes Merkmal ist auch hier die Einspritzung über Piezo-Ventile.

Breite Auswahl an Benzinmotoren

Das Angebot an Benzinaggregaten setzt sich aus vier Triebwerken



zusammen. Der als Basismotor ausschließlich für den Scénic mit kurzer Karosserie verfügbare 1.4 16V leistet 72 kW/98 PS. Als Neuheit stattet Renault die Motorisierung 1.6 16V (82 kW/111 PS) serienmäßig mit Sechsgang-Schaltgetriebe aus. Die Kraftübertragung erlaubt bessere Fahrleistungen bei moderatem Verbrauch und senkt das Geräuschniveau. Als weiterer Benziner für den Kompaktvan ist der laufruhige 2.0 16V mit 99 kW/134 PS erhältlich. Renault bietet den Scénic 2.0 16V ebenso wie den Scénic 1.6 16V auch mit der proaktiven Viergangautomatik an. Topmotor ist der 120 kW/163 PS starke 2.0 16V Turbo. Sämtliche Benziner verfügen über Vierventiltechnik, zwei obenliegende Nockenwellen und das elektronische Gaspedal. Darüber hinaus sind 1.6 16V, 2.0 16V und 2.0 16V Turbo mit einer verstellbaren Einlassnockenwelle ausgestattet.

Drei Designlinien, ein Sondermodell

Für die Gestaltung von Exterieur und Interieur der neuen Generation von Scénic und Grand Scénic haben die Kunden die Wahl zwischen drei Designlinien: Während Authentique für klare Funktionalität steht, hat Dynamique einen ausgesprochen sportlich-technischen Charakter. Das Topniveau Privilège bringt luxuriöses Oberklasse-Ambiente in das Kompaktvan-Segment. Drei Optionspakete - „Österreich-Paket“, „Look-Paket“ und „Infomedia-Paket“ – können das attraktive Angebot mit einem Kundenvorteil von bis zu 18 Prozent ergänzen. Darüber hinaus können die Kunden das Sondermodell Extreme mit einem Kundenvorteil von € 1.000,- ordern.

Den Scénic Innenraum kennzeichnen neue Polsterungen, Oberflächenmaterialien und Farbkombinationen. So verfügen die Designlinien Authentique und Dynamique künftig über Sitzbezüge in Carbon und der Scénic Privilège über Stoff-/Lederpolster in hellem Beige. Weitere Neuheiten sind Chromapplikationen an Lenkrad und Schalthebelknauf beim Scénic Dynamique. In der Designlinie Privilège schafft das beigefarbene Interieur ein stilvolles Ambiente.

Navigationssystem der Spitzenklasse

Oberklasseniveau beweist die umfangreiche Komfortausstattung, die innovative Details wie die schlüssellosen Zugangssysteme Keyless Drive bzw. Handsfree Entry & Drive und die Tankklappe mit



integriertem Tankdeckel beinhaltet. Als Neuheit für den Scénic kommt das Multimedia-Navigationssystem hinzu. Das Gerät gibt bis zu drei Alternativrouten gleichzeitig an und ermöglicht die perspektivische Streckendarstellung. Zudem bildet es auf Wunsch Autobahnkreuze aus Fahrerperspektive ab und verfügt über die automatische Zoomfunktion bei Richtungswechseln. Das System beinhaltet eine Cabasse-Auditorium 4 x 50-Watt-Audioanlage mit Sechsfach-CD-Wechsler im Instrumententräger, der auch CDs im MP3-Format abspielen kann, sowie eine Bluetooth[®]-Telefonfunktion.

Alternativ dazu können die Kunden das weiterentwickelte Navigationssystem Carminat 4R mit 16:9-Farbmonitor ordern. Das Gerät zeichnet sich durch besonders schnelle Lade- und Rechenzeiten und vereinfachte Bedienung aus. Neu auf der Liste der Optionen ist darüber hinaus die akustische Einparkhilfe vorn und hinten sowie das MP3-fähige 4 x 15-Watt-Single-CD-Radio.

Mehr Raum zum Glücklichsein

Das intelligente Raumkonzept zählt zu den Kernstärken des ersten europäischen Kompaktvans mit zwei unterschiedlichen Radständen. Serienmäßig verfügen Scénic und Grand Scénic über fünf Einzelsitze. Die drei beim Scénic mit kurzem Radstand ab der Designlinie Dynamique und beim Grand Scénic bereits ab der Basisausstattung Authentique auf Schienen montierten Sessel in der zweiten Reihe sind mit neigungseinstellbaren Rückenlehnen ausgestattet. Zudem ist es möglich, den mittleren Rücksitz zusammenzuklappen und in einen Tisch zu verwandeln. Die zwei optionalen Plätze im Fond des Grand Scénic lassen sich komplett im Fahrzeugboden versenken.

Festival-Bonus und Kreativ-Wettbewerb beim Herbstfestival

Beim diesjährigen Herbstfestival stehen nicht nur zahlreiche attraktive Sondermodelle zur Wahl, die Besucher können sich beim Kauf eines neuen Renault Clio, Modus, Mégane, Scénic, Laguna, Espace oder Vel Satis auch einen Festival-Bonus von bis zu 3.000,- Euro (Vel Satis) holen. Renault Finance bietet dazu noch sehr günstige Leasing- und



Versicherungsangebote bis Ende September 2006 an. Wer am großen Scénic-Kreativ-Wettbewerb teilnimmt oder eine Probefahrt mit dem Scénic absolviert, hat die Chance eine Familien-Safari im Wert von 4.000,- Euro zu gewinnen.

Renault Presse & Öffentlichkeitsarbeit
RENAULT NISSAN ÖSTERREICH GmbH
Laaer Berg-Strasse 64, A-1101 Wien
Tel. 01/68010-103 Fax 109
E-Mail: dorit.haider@renault.at

Texte und Fotos unter: www.media.renault.at